



Unterstreiche die richtigen Wörter in der Klammer.

Beispiel: Im Sommer ist es (kalt / heiß).

## Der kleine Spatz Emil

Emil ist ein kleiner Spatz, der in Graz wohnt. Ein Spatz ist ein ganz kleiner Vogel.

Es ist gerade Frühling geworden. Emil mag den Frühling sehr, da es dann angenehm (warm / kalt) ist. Sobald die Sonne aufgeht, wacht Emil auf und sucht nach Futter. Am liebsten isst er (Hamburger / Insekten). Er muss manchmal sehr lange suchen, bevor er etwas findet. Doch das macht ihm nichts aus.

Der Frühling ist seine liebste (Jahreszeit / Uhrzeit). Er findet immer genug zu essen und auch seine Freunde sind immer hier. Doch am besten gefällt ihm am Frühling, dass alles zu blühen beginnt.

Die Wochen im Frühling vergehen oft sehr schnell. Aber das macht Emil nichts.

Denn nach dem Frühling kommt der (Sommer / Herbst). Im Sommer ist es am (heißesten / kältesten). Oft nimmt Emil ein Bad in einem Brunnen. Das Wasser ist angenehm (kühl / heiß).

Die Sonne scheint im Sommer am längsten. Deswegen sind die Tage im Sommer besonders lange (dunkel / hell). Die Zeit vergeht sehr schnell. Bald werden die Strahlen der Sonne schwächer und die Tage kürzer.

Dann beginnt der (Frühling / Sommer / Herbst). Die Nächte werden länger und kälter. Es regnet oft und in der Früh gibt es oft dichten



Nebel. Doch das macht Emil nichts aus. Er hat sich ein schönes Nest gebaut. In diesem ist es gemütlich und warm. Im Herbst verfärben sich die Blätter und werden (grün / bunt). Emil liebt die bunten Farben der Blätter. Sie sind rot, gelb und braun. Die Kinder lassen im Herbst manchmal Drachen steigen. Emil macht es Spaß mit den Drachen um die Wette zu fliegen.

Die letzten Wochen im Herbst genießt Emil auch. Die Monate und Wochen sind sehr schnell vergangen.

Eines Tages beginnt es zu schneien. Der (August / Winter) hat begonnen. Den Winter kann Emil nicht so sehr leiden. Es ist sehr kalt und oft grau, die Pflanzen (wachsen / wachsen nicht mehr). Im Winter scheint die (Sonne / Mond) nicht mehr so oft. Auch Nahrung findet Emil immer schwieriger. Manchmal geben ihm die Menschen Körner zu fressen. Sie schmecken ihm zwar nicht so gut wie frische (Insekten / Kartoffeln), aber er mag sie trotzdem.

Er wartet die ganze Zeit sehnsüchtig auf den Frühling. Den Frühling mag Emil (am liebsten / überhaupt nicht). Nach vielen Tagen endlich beginnt es wieder wärmer zu werden. Der (Frühling / Sommer) hat wieder begonnen. Ein neues (Jahr / Zeit) steht ihm bevor.

Wie du erfahren hast, ist Emil ein Spatz. Es gibt aber auch noch viele andere Vogelarten in Graz. Manche von ihnen fliegen über den Herbst und den Winter weg. Sie fliegen in ein Land, in dem es im Winter nicht so kalt ist. Sie heißen Zugvögel, weil sie im Winter wegziehen.





**Kennst du noch andere Vogelarten?  
Zähle sie auf.**

der Spatz, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_,

\_\_\_\_\_ , \_\_\_\_\_,

\_\_\_\_\_ ,



**Hast du einen Lieblingsvogel?**

Mein Lieblingsvogel ist \_\_\_\_\_.



**Fülle die Lückensätze aus.**

Emil ist ein kleiner \_\_\_\_\_.

Am liebsten mag Emil den \_\_\_\_\_.

Emil isst am liebsten \_\_\_\_\_.

Im Sommer nimmt Emil ein \_\_\_\_\_ in einem Brunnen.

Die Tage sind im \_\_\_\_\_ besonders lange



hell.

Im \_\_\_\_\_ regnet es oft.

Im Winter \_\_\_\_\_ es.

Emil hat sich ein \_\_\_\_\_ gebaut.

Im Winter bekommt Emil \_\_\_\_\_ von den Menschen.

Das Jahr hat vier \_\_\_\_\_.



**Zeichne den kleinen Spatz Emil im Sommer. Er badet sich gerade in einem Brunnen. Es ist sehr heiß, die Sonne scheint. Ein paar Wolken sieht man am Himmel.**

